

Aus der DO-G

140. Jahresversammlung 2007 in Gießen

Die 140. Jahresversammlung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft findet auf Einladung des Instituts für Tierökologie der Justus-Liebig-Universität und der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) in der Zeit von Freitag, 28. September (Anreisetag) bis Mittwoch, 3. Oktober 2007 (Exkursionen) in Gießen im Interdisziplinären Forschungszentrum der Universität statt. Die lokale Organisation der Tagung liegt in den Händen von Dr. Thomas Gottschalk (Universität) und Oliver Conz (HGON). Schwerpunktthemen im Tagungsprogramm werden "Avifauna und Landschaft" - und "Funktionelle Morphologie bei Vögeln" sein. Passend zum erstgenannten Schwerpunktthema wird sich die DO-G Projektgruppe „Habitatanalyse“ Schwerpunktmäßig präsentieren. Neben dem wieder vorgesehenen Symposium "Feldornithologie" (in Kooperation mit dem Dachverband Deutscher Avifaunisten) ist auch die Durchführung weiterer, selbst organisierter Symposien mit bis zu 6 Vorträgen zu je 15 Minuten möglich. Interessierte Organisatoren solcher Symposien setzen sich bitte möglichst bald, spätestens jedoch im Februar 2007 mit dem Generalsekretär in Verbindung.

Im Stadtbereich von Gießen stehen uns zahlreiche Hotels verschiedener Kategorien zur Verfügung, außerdem ist die Bereitstellung billiger Unterkünfte vorgesehen. Informationen zu Buchungen mit vergünstigten Konditionen werden mit der Einladung im Mai 2007 bekannt gemacht. Der Gesellschaftsabend findet am Abend vor den Exkursionen in Schloß Rauischholzhausen statt. Für Mittwoch, den 3. Oktober sind Exkursionen unter anderem ins UNESCO-Reservat Kühkopf-Knoblochsaue und zur berühmten Fundstelle eines Archaeopteryx-Exemplars in der Grube Messel vorgesehen.

Folgende Programmstruktur ist vorgesehen:

- Freitag, 28. September: Anreise und informeller Begrüßungsabend.
- Samstag, 29. September: Eröffnung, wissenschaftliches Programm.
- Sonntag, 30. September: wissenschaftliches Programm, nachmittags Mitgliederversammlung, Abendvortrag.
- Montag, 1. Oktober: wissenschaftliches Programm.
- Dienstag, 2. Oktober: wissenschaftliches Programm, Gesellschaftsabend.
- Mittwoch, 3. Oktober: Exkursionen und Abreise.

Die **Einladung** mit dem vorläufigen Tagungsprogramm und den Anmeldeunterlagen geht den Mitgliedern der DO-G vor der zweiten Hälfte Mai 2007 zu. Die Anmeldung zur Tagung wird postalisch oder über die Internetseite der DO-G (<http://www.do-g.de>) möglich sein. Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Jahresversammlung ist der **1. August 2007**.

Aktuelle Informationen zur Jahresversammlung in Gießen und zur DO-G insgesamt sind auch im Internet unter <http://www.do-g.de> und an weiteren, dort genannten Stellen ver-

fügbare. Dort werden auch die Ankündigung, die Einladung und das Tagungsprogramm zusätzlich zu den gedruckten Versionen zugänglich gemacht.

Anmeldung von Beiträgen

Anmeldungen von mündlichen Vorträgen erfolgen bitte bis zum **15. März 2007**. **Postervorträge** können bis **spätestens 1. August 2007** der DO-G angemeldet werden. Dieser späte Anmeldeschluss für Posterbeiträge soll ermöglichen, auch sehr aktuelle Ergebnisse aus laufenden Untersuchungen vorzustellen, wozu wir hiermit ausdrücklich ermuntern möchten. Bitte beachten Sie bei der Anmeldung von Beiträgen unbedingt folgende Punkte:

- Alle Anmeldungen von Beiträgen (Vorträge, Poster u.a.) können nur über die Internetseite der DO-G erfolgen (<http://www.do-g.de>). Mitglieder, die keinen Zugang zum Internet haben, können die Anmeldung eines Beitrages direkt beim Generalsekretär der DO-G einreichen (Dr. Wolfgang Fiedler, Vogelwarte Radolfzell am Max-Planck-Institut für Ornithologie, Schlossallee 2, D-78315 Radolfzell; E-Mail fiedler@orn.mpg.de, Tel. ++49/(0)7732/150160).
- Alle Anmeldungen von Beiträgen müssen eine **deutschsprachige Zusammenfassung** (auch bei englischsprachigen Beiträgen) von maximal 400 Zeichen enthalten. Sind Vorträge oder Poster über noch laufende Untersuchungen geplant, so genügt es, in der Kurzfassung den Problemkreis zu umreißen, der behandelt werden soll. Die Kurzfassungen werden im Tagungsheft abgedruckt. Bei Anmeldung des Beitrages über die Homepage der DO-G kann dieser Text direkt eingegeben werden. Alle weiteren erforderlichen Informationen werden im Formular abgefragt.
- **Erstmals** ist vorgesehen, diesen Zusammenfassungen im Anschluss an die Tagung in der Zeitschrift „Vogelwarte“ in Form eines eigenen „**Proceedings**“-Bandes einen größeren Umfang zu geben. Dazu wird den Autoren von Vorträgen und Postern die Gelegenheit gegeben, innerhalb von 14 Tagen nach der Jahresversammlung (**Annahmeschluss 15. Oktober 2007**) eine **erweiterte Zusammenfassung** ihrer Beiträge einzureichen. Diese können dann bis zu **600 Zeichen, eine Graphik und ein Literaturverzeichnis** enthalten. Der zusätzliche Platz sollte vor allem zur Darstellung konkreter Ergebnisse sowie für die Diskussion genutzt werden.
- Beiträge können zu den Schwerpunktthemen, den vorgesehenen Symposien und zu anderen Themen als Vorträge mit 15 Minuten Redezeit bzw. als Poster angemeldet werden. Die Beiträge sollen Ergebnisse zum Schwerpunkt haben, die bis zur Tagung noch nicht publiziert sind oder sie sollen eine aktuelle Übersicht und Zusammenschau über ornithologische Themenbereiche geben. Der Referent eines Vortrags oder Posters muss Mitglied der DO-G sein. Bei mehreren Autoren muss mindestens einer DO-G-Mitglied sein.
- Es ist gute Tradition, dass sich auf den Jahresversammlungen der DO-G ein breites Spektrum an Teilneh-

merinnen und Teilnehmern – vom Hobbyornithologen bis zum Hochschullehrer – trifft und austauscht. Daher sollen Thema, Zusammenfassung und die Beiträge selbst allgemein verständlich und ohne unnötige Fremdwörter abgefasst werden. Vorträge oder Poster können – wenn nicht anders möglich – auch in Englisch präsentiert werden, die Zusammenfassungstexte müssen immer auf Deutsch eingereicht werden. Über die Annahme oder Bitte um Modifikation von Beiträgen entscheidet der Generalsekretär nach Beratung mit einem Programmkomitee, das sich aus je einem Vertreter oder Beauftragten des Beirats und der lokalen Organisatoren zusammensetzt.

- Die Zuordnung der Beiträge zu einem bestimmten **Themenkreis** kann bei der Anmeldung vorgeschlagen werden, liegt aber letztlich im Ermessen des Generalsekretärs. Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass organisatorische Zwänge es in der Regel unmöglich machen, den Referenten Terminzusagen für bestimmte Tage zu geben.
- Der Beirat der DO-G wird wie bei vorherigen Tagungen eine **Prämierung von Jungreferenten** durchführen. Teilnahmevoraussetzung ist, dass bisher höchstens ein Vortrag bei einer DO-G-Jahresversammlung gehalten wurde und der Referent oder die Referentin nicht älter als 30 Jahre ist. Wird eine Teilnahme bei diesem Wettbewerb durch eine vom Beirat benannte Jury gewünscht, muss die Vortragsanmeldung einen entsprechenden Hinweis enthalten. Die Jungreferentenbeiträge werden wie in den Vorjahren voraussichtlich zu einem eigenen Sitzungsblock zusammengefasst.
- Der Einsatz von **Videoprojektionen** mit der Software Powerpoint hat in den letzten Jahren die Qualität der Darbietungen angenehm gesteigert. Selbstverständlich wird dieses Medium auch in Gießen allen Referenten zur Verfügung stehen. Allerdings wird es wiederum nicht möglich sein, eigene tragbare Computer zu benutzen. Datenträger mit den entsprechenden Dateien sind am Tagungsort einer zuständigen Kontaktperson zu übergeben, die sich um die Einspielung in die lokale Anlage kümmert.
- **Posterbeiträge** dürfen das Format DIN A 0 (hochkant) nicht überschreiten. Folgende Richtlinien haben sich bewährt: Titel in Schriftgröße 100 Pt (z.B. ein H ist dann 2,5 cm hoch), Text nicht unter Schriftgröße 22 Pt (knapp 6 mm Höhe für einen Großbuchstaben); Name, Anschrift und zur Erleichterung der Kontaktaufnahme möglichst ein Foto der Autoren im oberen Bereich des Posters; auch aus

1,5 m Entfernung noch gut erkennbare Gliederung und Lesbarkeit. Eine Prämierung der informativsten Poster durch die Tagungsteilnehmer ist geplant.

Mitgliederversammlung und Wahlen

Die Mitgliederversammlung findet am Sonntag, dem 30. September 2007 nachmittags statt (Einladung mit weiteren Details erfolgt separat).

Wahlen: Während der Mitgliederversammlung in Gießen sind der/die Präsident/Präsidentin, der/die 2. Vizepräsident/Vizepräsidentin sowie 4 neue Beiratsmitglieder zu wählen. Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten für den Vorstand sind schriftlich bis spätestens sechs Wochen vor Beginn der Jahresversammlung (d.h. bis zum 17. August 2007) an den Sprecher des Beirates (Herrn Oliver Conz, Parkstr. 25, D-65779 Kelkheim), die für die Beiräte an den Generalsekretär der DO-G (Wolfgang Fiedler, Adresse siehe oben) einzureichen.

Resolutionen, die der Mitgliederversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt werden sollen, sind spätestens sechs Wochen vor Tagungsbeginn beim Präsidenten einzureichen. Sie werden bei größerem Umfang den Tagungsteilnehmern in schriftlicher Form vorgelegt.

Wolfgang Fiedler

Gesucht – Gefunden: Publikationsassistentz

Sie sind ein begeisterter Hobbyornithologe und widmen seit Jahren Ihre wertvolle Freizeit spannenden ornithologischen Fragestellungen? Sie sammeln kontinuierlich Daten und sind schon zu überraschenden Ergebnissen gekommen? Sie würden ihr Wissen gern der Öffentlichkeit mitteilen? Doch noch schlummert es in einer Schublade, weil Sie nicht wissen, wie und wo man die Arbeit veröffentlichen könnte und ob die Datengrundlage dazu ausreicht und die Ergebnisse wichtig genug sind? - Dann haben wir vielleicht eine Lösung für Sie: Wenden Sie sich einfach an einen unserer Schriftleiter. Wir helfen Ihnen gern weiter. Entweder aus eigener ‚Kraft‘ oder mit einem kompetenten Ansprechpartner. Ohne Standesdünkel oder Besserwisserei. Unsere Adressen finden Sie auf der inneren Umschlagseite. Seien Sie willkommen.

Christiane Quaisser

Persönliches

Ehrungen

Herr Prof. Dr. Peter Berthold wurde zum korrespondierenden Mitglied der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse der Bayerischen Akademie der Wissenschaften gewählt.

Frau Dr. Christiane Quaisser und Herr Dr. Frank Steinheimer wurden mit dem 24. IOC in Hamburg als neue Mitglieder in das Standing Committee on Ornithological Nomenclature, SCON, berufen. Weitere Mitglieder dieses beratenden Ausschusses zu nomenklatorischen Fragen sind Dr. Richard Schodde, Australien (Vorsitzender); Dr. Per Alström, Schwe-

den; Dr. Richard Banks, USA; Prof. Dr. Walter Bock, USA; Mary LeCroy, USA; Dr. Michel Louette, Belgien; Dr. Hiroyuki Morioka, Japan und Dr. Carlo Violani, Italien.

Herr Till Töpfer hat für seine Diplomarbeit „Verwertbarkeit von Nadeln eingebürgerter Koniferenarten als Winternahrung des Auerhuhns“ am MPI für Ornithologie, Vogelwarte Radolfzell den Förderpreis für Nachwuchswissenschaftler von der Gregor Louisoder Umweltstiftung, München, erhalten.

Christiane Quaisser

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [44_2006](#)

Autor(en)/Author(s): Fiedler Wolfgang, Quaiser Christiane

Artikel/Article: [Aus der DO-G 235-236](#)